

Auswerfer und Führungssäulen jetzt neu mit DLC Beschichtung

Mit drei Produkterweiterungen reagiert HASCO auf die steigenden Anforderungen im Spritzgießwerkzeug bezüglich Verschleiß und höheren Standzeiten. Dies wird mit einer DLC Beschichtung zur Verbesserung der Gleiteigenschaften und Reduzierung der Verschleißanfälligkeit bei Standardelementen zum Führen und Auswerfen erreicht.

Der klassische **Zylinderstift Z40/...** wurde durch die DLC Beschichtung für Produktionen im Reinraum und somit ohne Schmierung optimiert. Die DLC Beschichtung sorgt für eine hohe Oberflächenhärte mit bester tribologischer Eigenschaft für längere Standzeiten und somit minimalen Verschleiß. Der neue Stift wird mit der **Bezeichnung Z400/...** standardmäßig ab Lager lieferbar sein.

Eine weitere Programmerweiterung wird mit dem **Z4650/... Flachauswerfer mit Eckenradien** durchgeführt. Neben den bereits erwähnten Vorteilen der DLC Beschichtung werden die ab Lager verfügbaren Flachauswerfer mit definierten Eckenradien von 0,2mm gefertigt. Der Aufwand des manuellen Anpassens des Auswerferes entfällt.

Durch die definierte Geometrie lassen sich bereits in der Fertigung die notwendigen Radien im Formeinsatz mittels Drahtschneiden exakt herstellen und aufwendige Anpassungen minimieren. Die Kombination von präziser und definierter Außengeometrie und der werkseitig aufgetragenen DLC Beschichtung garantiert längste Standzeiten, schnelle Zykluszeiten und saubere Produktion.

Mit der neuen **Führungssäule Z040/...** setzt HASCO den Gedanken der schmiermittelfreien Produktion konsequent fort. Durch das Verwenden der DLC Beschichtung entfällt die Notwendigkeit von Schmiernuten. Die durchlaufende und somit ununterbrochene Führungsfläche der Bolzen ist ein Garant für nahezu verschleißfreie Führungspaarung.

Die vorzüglichen Gleiteigenschaften der verwendeten DLC Beschichtung reduziert den Reibungskoeffizienten soweit, dass ein Verschleiß zwischen Führungsbuchse und Führungsbolzen nahezu ausgeschlossen werden kann. Marktübliche Bolzen mit Schmiernuten beeinflussen den positiven Effekt der Beschichtung, da die Führungsfläche durch die Schmiernuten unterbrochen und somit einen Ansatz für Verschleiß geben ist.

10/2011